

Daniel Benrath

Die Konkretisierung von Loyalitätspflichten

Strukturen und Werkzeuge der Konkretisierung von Verfahrensregelungen in der EU durch den Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit



Der mittlerweile im EU-Vertrag positivierte Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit hat eine herausragende Bedeutung für das Institutionengefüge der EU. Seine Unbestimmtheit erregt jedoch Bedenken wegen einer drohenden Beliebigkeit der Rechtsanwendung und rückt die Konkretisierung der Loyalitätspflichten in den Fokus. Daniel Benrath rekonstruiert den Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit als Verkörperung der Gesamtrechtsordnung und seine Konkretisierung als Rechtsanwendung im spezifischen Bereich hoheitlicher Beziehungen und in der spezifischen Situation »schwieriger« Rechtslagen. Die Konkretisierung erscheint so als methodisches Problem, zu dessen Lösung der Grundsatz selbst als inhaltsleere Zwischenkonstruktion wenig beitragen kann. Der Autor analysiert deren Herausforderungen und entwickelt anschließend für Verfahrensregelungen verschiedene methodische Werkzeuge zur Konkretisierung.

Daniel Benrath Geboren 1980; Studium der Rechtswissenschaften und der Germanistischen Sprachwissenschaften in Gießen und Düsseldorf; Wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Universitäten in Düsseldorf und Freiburg; Referendariat am LG Freiburg; seit 2017 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Berg- und Energierecht der Ruhr-Universität Bochum; 2018 Promotion.

2019. XXVI, 658 Seiten. JusIntEu 148

ISBN 978-3-16-156618-9

DOI [10.1628/978-3-16-156618-9](https://doi.org/10.1628/978-3-16-156618-9)

eBook PDF 119,00 €

ISBN 978-3-16-156617-2

fadengeheftete Broschur 119,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/die-konkretisierung-von-loyalitaetspflichten-9783161566189?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104